

**Ein unpolitisches Buch!**

# Das Land der Basken

jenes rätselhaften Volkes in Nordspanien, dessen Geschichte und Schicksal noch nie restlos erforscht wurde, ist Ziel und Gegenstand der Reise des deutschen Forschers WILHELM ZIESEMER gewesen. Und wie es von jeher deutsche Eigenart gewesen ist, legt er als Ergebnis ein erschöpfendes Buch über dies Volk und Land vor, über Sprache und Schrifttum, Haus und Flur, Tracht und Kleidung, Eroberergeist und Unternehmertum, Volksmusik, Volksfeste und Volkstänze, Sport und Spiel, Sitten und Gebräuche, Küche und Keller, Menschen.

## Das älteste Volk Europas

kann so sinnbildhaft für unsere heutige Zeit werden als ein rassistisch abgeschlossenes Volk mit seelischer Tiefe und einer bedeutsamen Hochkultur.

„Odoldūrik eldū ginian  
Malatū areitz onetara,  
Eta ürén dagozanak bere  
Alan ikūsiko gaitūbe“.

(Altes baskisches Lied aus Biscaya)

## Eine Kulturgeschichte und ein Reisebuch

ist hier entstanden. Das Bild der Landschaft mit ihren Städten Bilbao, Guernica, San Sebastian, Eibar, Vitoria, Dampfona, Biarritz erseht vor unseren Augen. Wir erleben das uralte Ballspiel der „pelota“, wir tanzen beim berühmten Schwerttanz, der „espaladanza“ mit, wir stehen ergriffen an der alten Richtstätte unter dem Riesenbaum von Guernica, dem Nationalheiligtum des Landes, wir kriechen durch winklige Höfe hoch oben im Gebirge, wir lauschen dem Klang der Dolzflöte und lernen so ein Volk, ein Land kennen, das kaum seinesgleichen hat.

**200 Seiten mit 64 Kupfertiefdrucktafeln, Ganzleinen RM 6.80**

Ⓜ

**Verlag der Neimar Hobbing GmbH. in Berlin SW 61**